


<b>Gruppe der Verbandsversammlung</b>	<b>REGIONALVERBAND RUHR</b> 
<b>Drucksache Nr.: 14/0831</b>	

	04.11.2022
Anfrage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Klima, Umwelt und Ressourceneffizienz	zur Kenntnis	11.11.2022	

**Betreff: Anfrage der Alternativen Gruppe  
Illegale Müllkippen im Verbandsgebiet**

**Anfrage**

In einem Artikel der WAZ Gelsenkirchen vom 30.10.22 berichtet die Zeitung, dass Unbekannte 17 Tonnen Müll in Gelsenkirchen illegal entsorgt haben.

Die illegale Müllentsorgung ist ein Problem aller Städte und Gemeinden im Verbandsgebiet.

Viele Gemeinden setzten schon sogenannte Mülldetektive ein.

Obwohl die illegale Müllentsorgung eher ein kommunales Problem ist, ergeben sich einige Fragen.

- 1) Wie gehen die einzelnen Kommunen im Verbandsgebiet mit der illegalen Müllentsorgung um, gibt es weitere Ansätze außer Mülldetektive?
- 2) Wie hat sie die Entwicklung der illegalen Müllentsorgung in den letzten Jahren verändert?
- 3) Gibt es bei der Bekämpfung von illegalen Müllplätzen eine überkommunale Zusammenarbeit?
- 4) Kann der RVR die Kommunen bei der Aufgabe unterstützen und wie könnte dies geschehen?
- 5) Wie geht man mit illegalen Abladeplätzen an Gemeindegrenzen um?
- 6) Gibt es auf weiteren Grundstücken und Wäldern des RVR ähnliche Probleme und wie geht der RVR damit um?
- 7) Setzt der RVR eigene Mülldetektive ein oder werden die kommunalen der jeweiligen Gemeinde eingesetzt?

- 8) Wird bei einer illegalen Müllentsorgung auf Grundstücken des RVR Strafanzeige gestellt?

Quelle:

<https://www.waz.de/staedte/gelsenkirchen/muell-berge-17-tonnen-heimlich-in-gelsenkirchen-abgeladen-id236789825.html>

Sachbearbeiter/in	Gruppensprecher/in	Gruppe
<b>Krampitz, Christian</b>	<b>Krampitz, Christian</b>	<b>Alternative Gruppe</b>
Akt.zeichen		